

24.09.2016

Flums unterliegt effizienten FC Sargans

Die Situation beim FC Flums ist zum Haare raufen. In einem animierten Derby setzt sich der FC Sargans gegen die Banau-Elf, welche viele gute Möglichkeiten nicht nutzen konnte, mit 1:0 durch.

Von Benny Mullis

Es lief die 26. Minute auf der Flumser Banau und damit die Schlüsselszene in einem unterhaltsamen, spannenden Derby. Mittelfeldpuncher Marco Walser lancierte mit einem herrlichen 30-Meter-Volley Salvatore Rauti. Dieser wiederum konnte das Leder auf der linken Angriffsseite unter Kontrolle bringen, schüttelte die Flumser-Defensive gekonnt ab und spitzelte den Ball mit der Picke zum 0:1 in die Maschen. «Solche Pässe gelingen nicht oft. Umso schöner, dass es heute geklappt hat», kommentierte Walser die Vorbereitung des Führungstreffer. Dass der FC Sargans zu diesem Zeitpunkt in Front lag, schmeichelte den Gästen ein wenig. Wenige Minuten vor dem 0:1 lancierte Veton Aliji mit einem Pass in die Schnittstelle Arber Neziri. Sein Schuss wurde aber hinter dem geschlagenen Torhüter Fabian Brotzer von Raphael Kalberer von der Linie gefegt. Auch in der Folge war es der FC Flums, welcher in einem ausgeglichenen Duell die besseren Chancen besass. Das einzige Manko war – einmal mehr – die Effizienz vor dem gegnerischen Kasten. Dass der Gäste-Torhüter Brotzer erneut einen starken Nachmittag einzog, vereinfachte die Situation in der Flumser Offensive wenig. «In der ersten Halbzeit hatte der FC Flums die besseren Möglichkeiten und das Pausenresultat war etwas glücklich», kommentierte Vize-Captain Kalberer den ersten Durchgang. Im zweiten Abschnitt flachte das Niveau der Partie ein wenig ab und beide Teams neutralisierten sich vornehmlich im Mittelfeld. Die Ausgeglichenheit widerspiegelte sich auch in der Chancen-Statistik. Während in der ersten Halbzeit die beiden Torhüter einige Male geprüft wurden, verbrachten sie nach dem Seitenwechsel einen eher ruhigeren Nachmittag. Je länger die Partie dauerte desto mehr forcierte die Heimmannschaft seine Offensive, was den Gästen immer mehr Räume für Kontermöglichkeiten ermöglichte. Weil diese Gelegenheiten allesamt ungenutzt blieben und auch Neziri's Flachschuss kurz vor Schluss von Brotzer pariert wurde, blieb es beim äussert knappen und glücklichen 1:0-Auswärtssieg für den FC Sargans. «Das war ein Spiel wie zuletzt oft gegen den FC Flums. Wir hatten heute das Glück erneut auf unserer Seite, aber schlussendlich zählen nur die Punkte», so Kalberer nach der Partie. Mit diesem zweiten Sieg in dieser Saison konnten die Grafenstädter den Anschluss an die Mittelfeldplätze wahren. Immer düsterer präsentiert sich die Situation hingegen für den FC Flums. Weil der FC Bonaduz zeitgleich in Chur mit 3:2 gewann, übernahmen die Gelb-Schwarzen gar die rote Laterne. «Wir haben heute nicht alles falsch gemacht. Wir müssen weiterhin hart arbeiten, dann bin ich überzeugt, dass das Glück wieder auf unsere Seite kippen wird», so ein stets optimistischer Rico Nadig nach dem Schlusspfiff. Die nächste Gelegenheit bietet sich der Banau-Elf am nächsten Samstag beim Heimspiel gegen die Reserven des FC Balzers.

Flums – Sargans 0:1 (0:1)

Banau. – 345 Zuschauer. – SR: Niederberger.

Tor: 26. Rauti 0:1.

Flums: Heidegger; Schaffhauser, M. Dort, Mullis, Sestito; Hermann, A. Nadig, Sadiki, Neziri: Gomes, Aliji. – Auswechselspieler: Grünenfelder, Mollet, Indergand, Sanchez, R. Nadig, Rinderer, Tino.

Sargans: Brotzer; Kreis, Kalberer, Raimann, Kalberer; R. Walser, Spillmann, M. Walser, Rauti; Bigger, S. Willi. – Auswechselspieler: Dosch, Mathis, A. Mullis, Hürlimann, K. Willi, C. Mullis.

Bemerkungen: Flums ohne D. Dort (abwesend), R. Bless (krank). Sargans ohne Weber (verletzt), R. Schumacher, Lutz und R. Schumacher (alle abwesend). – Verwarnung: Aliji (Foulspiel).